

Automate

Englisch: Automated Follow Focus

KAMERA

Elektronisches Schärfenachführungssystem mit Laser oder Ultraschall — hält Schärfe auf beweglichen Objekten ohne manuellen Fokussierer. Vor allem bei statischen Kameras und 4K-Aufnahmen essentiell.

Seit die digitalen Kameras hochauflösend wurden, braucht es am Set jemanden, der nur noch Schärfe zieht — oder ein System, das es selbst macht. Das automatisierte Schärfenachführungssystem (Automated Follow Focus) löst genau dieses Problem: Eine elektronische Einheit misst die Entfernung zum Objekt per Laser oder Ultraschall und steuert den Fokussmotor in Echtzeit nach. Kein Mensch dazwischen, keine Unschärfen durch manuelles Zittern. Die Technologie funktioniert nach einem simplen Prinzip — das Zielobjekt (etwa das Gesicht einer Person) wird markiert, und das System verfolgt es kontinuierlich. Die Laser-Variante misst den genauen Abstand reflektiert; Ultraschall funktioniert ähnlich, ist aber anfälliger für Hindernisse und Echos. Bei statischen Kamerapositionen — Interviews, Produktaufnahmen, dokumentarische Tableaus — zeigt die Automation ihre Stärke: Während die Person im Raum umhergeht, bleibt sie durchgehend scharf. Besonders bei 4K und höheren Auflösungen ist jeder Fokus-Fehler sofort sichtbar; die Tiefenschärfe wird unerbittlich eng, und manuelles Nachziehen gerät zum Hochseilakt. In der Praxis liegen die Grenzen klar definiert. Reflektierende Oberflächen — Wasser, Glas, Metallbleche — verwirren die Systeme fundamental. Auch bei schnellen Bewegungen durch mehrere Ebenen (etwa eine Person läuft durch einen Raum mit anderen Menschen im Hintergrund) kann die Automation die Orientierung verlieren; sie braucht klare Linien zum Objekt. Deshalb ist der Hybrid-Ansatz verbreitet: Ein Focus Puller bedient die Automation, passt die Zielbox bei Bedarf an und greift manuell ein — nicht als ständiges Nachjustieren, sondern als Sicherheitsnetz. Technik-Tipp: Jedes System sollte in situ getestet werden — auf dem konkreten Set, mit den jeweiligen Lichtverhältnissen und Distanzen. Hersteller versprechen viel, aber Gegenlicht und diffuse Ausleuchtung sind klassische Fallstricke. Verbunden mit einem Fokus-Motor (etwa motorisierte Follow-Focus-Systeme von Dana Dolly, Tilta oder ähnlich) spart die Automation eine ganze Position — wertvoll bei kleinen Crews, tödlich für die Spannung im Bild, wenn sie falsch eingestellt ist.